



**Datum:** 20.07.2010  
**Kontakt:** Mag. Roswitha Frieh  
**Telefon:** +43 (0) 505 55-36203, **Fax:** -36409  
**E-Mail:** inspektionen@ages.at  
**Geschäftszahl:** INS-660061-0000-001

## **Änderung der Maßnahmen im Rahmen der Vollblut-, Thrombozyten-, Gewebe- und Zellspende:**

### **Q-Fieber – Umgang mit spendewilligen Personen**

Sehr geehrte Damen und Herren!

Im Namen des Bundesministeriums für Gesundheit weisen wir darauf hin, dass aufgrund einer Risikoeinschätzung vom Europäischen Zentrum für die Prävention und die Kontrolle von Krankheiten (ECDC)

[http://ecdc.europa.eu/en/publications/Publications/1005\\_TER\\_Risk\\_Assessment\\_Qfever.pdf](http://ecdc.europa.eu/en/publications/Publications/1005_TER_Risk_Assessment_Qfever.pdf)

sämtliche Blut-, Zell-, und Gewebespende, die von einem Aufenthalt in den Niederlanden zurückkehren, für eine Dauer von 6 Wochen von einer Spende auszuschließen sind.

Um entsprechende Beachtung in den Anamnesegesprächen und Spenderselektionen wird daher gebeten.

Für das Bundesamt  
  
Mag. A. Kraßnigg  
20. JULI 2010